

Verbeamtung trotz chronischer Erkrankung

Beitrag von „Quittengelee“ vom 10. Februar 2023 00:46

[Zitat von state_of_Trance](#)

Darum geht es doch überhaupt nicht. Es geht um die massive Ungerechtigkeit.

Eben. Meinst du, es fühlt sich für angestellte Kollegen und *innen gut an, das von dir jede Woche unter die Nase gerieben zu kriegen? Man kann den Beruf auch gut und tatsächlich gerne ausüben, wenn man in einem anderen Beschäftigungsverhältnis steht. Schaffen Millionen Lehrkräfte weltweit. Wenn die Verbeamtung kein glücklicher Zusatz ist, für den man dankbar ist, sondern Hauptmotivation, morgens aufzustehen, ist das natürlich eine Lebenswegentscheidung, aber sie darf abwägend infrage gestellt werden.